



PEDRO - Gesundheitsinformationen www.pedro-drogerie.ch

Venenbeschwerden

► Nr. 1 Calcium fluoratum

Calcium fluoratum wird vor allem dort benötigt, wo eine erhöhte Elastizität des Gewebe gefordert ist. Die Hauptaufgabe ist, den Gewebefasern Elastizität zu verleihen und diese zu erhalten. Calcium fluoratum ist generell vorbeugend gegen Alterserscheinungen wie Erschlaffung der Venen und Gefässwände und Krampfadern.

Nr. 4 Kalium chloratum

Kalium chloratum ist für die Fliesseigenschaft des Blutes zuständig und es kann eine Ausbildung von Thrombosen vorgebeugt werden. Zeichen für einen Mangel sind meistens weiche Schwellungen, Varizen, Besenreisern und Couperose. Zusätzlich zur Einnahme des Kalium chloratums ist es wichtig auch die äusserliche Anwendung konsequent anzuwenden.

Nr. 9 Natrium phosphoricum

An jenen Stellen des Körpers, an denen es zu einem Säureüberschuss kommt, werden Mineralstoffe zur Neutralisierung gebraucht. Natrium phosphoricum wirkt ausgleichend auf den Säure- und Fettstoffwechsel und ist verantwortlich für die konstante Erhaltung des pH-Wertes im Blut.

Nr. 10 Natrium sulfuricum

Natrium sulfuricum wirkt blut- und gewebereinigend, da es überschüssiges Wasser und die darin gelösten Schlacken aus dem Körper abtransportiert. Natrium sulfuricum hilft, Flüssigkeitsansammlungen und Ödeme aufzulösen. Einen Mangel dieses Mineralstoffes erkennt man an geschwellenen Beinen, Händen und Füssen.

Nr. 11 Silicea

Silicea gibt dem Bindegewebe Festigkeit, Widerstandsfähigkeit und stärkt die Aderwände. Dieser Mineralstoff kann überschüssiges Blut, zum Beispiel bei Blutergüssen über die Lymphe aufsaugen und abtransportieren.

► **Dosierung und Anwendung:** 3x täglich je 2 Tabletten einnehmen

TIPP: bei starken Schmerzen und Entzündungen mehrmals pro Tag die betroffenen Stellen mit **Nr. 3 Ferrum phosphoricum** einreiben!

